

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

وَمِنْ آيَاتِهِ أَنْ خَلَقَ لَكُمْ مِنْ أَنْفُسِكُمْ أَزْوَاجًا لِتَسْكُنُوا إِلَيْهَا

وَجَعَلَ بَيْنَكُمْ مَوَدَّةً وَرَحْمَةً

قَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ:

خَيْرُكُمْ خَيْرُكُمْ لِأَهْلِهِ وَأَنَا خَيْرُكُمْ لِأَهْلِي.

Die Verwandtschaftsverhältnisse schützen

21.10.2016

Meine Geschwister!

Im rezitierten Vers sagt Allah, der Erhabene: "Und es gehört zu Seinen Zeichen, daß Er euch aus euch selbst Gattinnen erschaffen hat, damit ihr bei ihnen Ruhe findet; und Er hat Zuneigung und Barmherzigkeit zwischen euch gesetzt. Darin sind wahrlich Zeichen (seiner Existenz und Macht) für Leute, die nachdenken."¹

Und unser Prophet (s) sagt: "Der Beste unter euch ist derjenige, der sich seiner Familie gegenüber gut verhält. Ich bin der Beste unter euch, der sich gegenüber seiner Familie verhält."²

Die Familie ist eine der schönsten Gaben Allahs. Sie ist eine gesegnete Einheit, die mit der Barmherzigkeit Allahs unterstützt und durch Kinder, sowie die geschenkten reinen Gaben versüßt wird. Familie zu sein ist das Komplementieren der einzelnen Teile der Familie zu einer einzigen Einheit, sowie das Teilen der Freude, der Liebe und des Lebens miteinander.

Werte Muslime!

Heutzutage wird die Institution Familie von vielen unterschiedlichen Gefahren bedroht. Allen voran gibt es folgende Probleme, die die Familie heutzutage gefährden: innerfamiliäre Gewalt Schwund der innerfamiliären Beziehungen in Bezug auf Liebe und Respekt; Rückgang der Liebe und des Interesses an Kindern; Zunahme von Egoismus, Desinteresse und luxurorientiertem Konsum; Identitäts- und Persönlichkeitskrisen bedrohen das Familienleben. Diese Probleme führen dazu, dass die Scheidungen zunehmen und die jungen Generationen vor der Verantwortung flüchten Familien zu gründen. Auch tauchen bestimmte neue und religiös nicht legitime Formen von Beziehungen auf.

Meine verehrten Geschwister!

Das Familienglück ist eng damit verknüpft, dass die Ehepartner die gegenseitigen Rechte und Pflichten auf eine gerechte Weise einhalten.

Die Ehepartner haben sich gegenseitig zu respektieren und sich ihren Kinder zuzuwenden. Ihre Aufgaben sollten zeitig gemacht werden und sich in Liebe an ihre Ehepartner binden. Die Ehepartner sollten sich bemühen, gegenseitig sich glücklich zu machen und zuvorkommend sein. Sie sollten stets versuchen mit dem Gefühl der Barmherzigkeit zu handeln, somit ihre Familie beschützen und für den Unterhalt sorgen. Jemand, der nicht arbeitet und seine Familie nicht versorgen kann, wird allmählich Probleme, Unannehmlichkeiten und Not mit nach Hause bringen. Somit wird, wie unsere Vorfahren bereits sagten, "Glück aus dem Schornstein heraustreten, wenn Not durch die Tür eintritt". Der Ehepartner sollten stets mit einem freundlichen Gesichtsausdruck und grüßend nach Hause kommen. Die legitimen Forderungen und Bedürfnisse sollten sie stets decken und im Haushalt behilflich sein. Als Aischa (r) zum Privatleben des Propheten im Hause gefragt wurde, sagte sie: "Er half den Familienangehörigen, nähte Risse seiner Kleidung, reparierte seine Schuhe und ging zum Gebet, wenn er den Gebetsruf hörte."³

So wie die Ehefrau und der Ehemann innerhalb der eigenen Familie jeweils die Mutter, den Vater und die Verwandten achten und lieben, sollte die selbe Achtung und Liebe gegenüber den Eltern und Verwandten des Ehepartners aufgezeigt werden.

Eines der Grundelemente, die die Familie formen, sind die Kinder. Allen voran sollten die erziehenden Eltern des Kindes und darüber hinaus alle anderen Mitglieder der Familie ein gutes Vorbild für die Kinder sein.

Ich möchte meine Predigt mit einem Vers aus dem edlen Koran beenden: „O Allah, schenke uns an unseren Gattinnen und unseren Nachkommenschaften Grund zur Freude, und mache uns für die Rechtschaffenen zu einem Vorbild.“⁴

Bekir Kale

Religionsbeauftragter, Eyüp Sultan Moschee, Wetter

¹ Koran, ar-Rum, 30/21

² Ibn Madscha, Nikah, 50

³ al-Bukhari, Nafaqat, 8

⁴ Koran, al-Furkan, 25/74